

# **Umdenken und Umgestalten**

## **Sekundärdaten als Basis für Register und Statistik**

**Statistics Netherlands (CBS)**

**Harry Goossens**

**Hub Gillissen**

**Schweizer Statistiktage**

**Luzern, 14 – 16 November 2007**



# Umdenken & Umgestalten

- **Einführung** (H. Goossens)
- **Registergestaltung** (H. Gillissen)
- **Kurzzeit Statistiken** (H. Goossens)



# Statistics Netherlands (CBS)

2 Standorte:

● Voorburg



● Heerlen



Abstand  
225 km



# Statistikamt der Niederlanden

## Einige Fakten über CBS:

- **Gegründet 1899**
- **ca. 2000 Arbeitnehmer**
- **Seit 2004 Amt mit Selbstverwaltung**
- **Mission statement:**  
*herstellen und publizieren von unumstrittene, kohärente, aktuelle statistische Information, relevant für Praxis, Politik und Wissenschaft*
- **Statistiken über die Niederländische Bevölkerung und Wirtschaft**
- **[www.cbs.nl](http://www.cbs.nl)**



# Weshalb Registerdaten ?

## Neues Statistikgesetz 'CBS-wet' (Januar 2004)

### Beschluss bezüglich der Datenerfassung:

- in erster Instanz so viel wie möglich aus vorhandenen Register von Behörden und Verwaltungen sowie von semi öffentlich-rechtlichen Instanzen (im Beschluss aufgeführt).
- erst in letzter Instanz darf CBS Unternehmen und Institution direkt befragen, wenn 1 und 2 bewiesen unmöglich sind. (Vollständigkeit, Zeitigkeit, Qualität)



# Hintergrund Gesetz

## Reduzierung der Bürokatiekosten



# Folgen Statistikgesetz für CBS

## Zusatzantrag 'Aptroot' (2006)

- CBS Erhebungen für mittelständische Unternehmen nur noch freiwillig (Verpflichtung entfällt)

## Neue Strategie der Datenerfassung:

- Register(daten), es sei denn...

Zuerst neues Firmenregister entwickeln, auch auf Basis Register daten.

# Registergestaltung

- **Vorher**
- **Der (lange) Weg zur Umgestaltung**
- **Realisierung**
- **Zukunft**



# Vorher

- **Ein veraltetes System (13 Jahre operationell)**
- **Verhältnismäßig viele Mitarbeiter nötig**
- **Hohe Belastung für Berichterstatter**
- **Zu wenig verfügbare Datenquellen**



# Der Weg zur Umgestaltung

## Grundbedingungen:

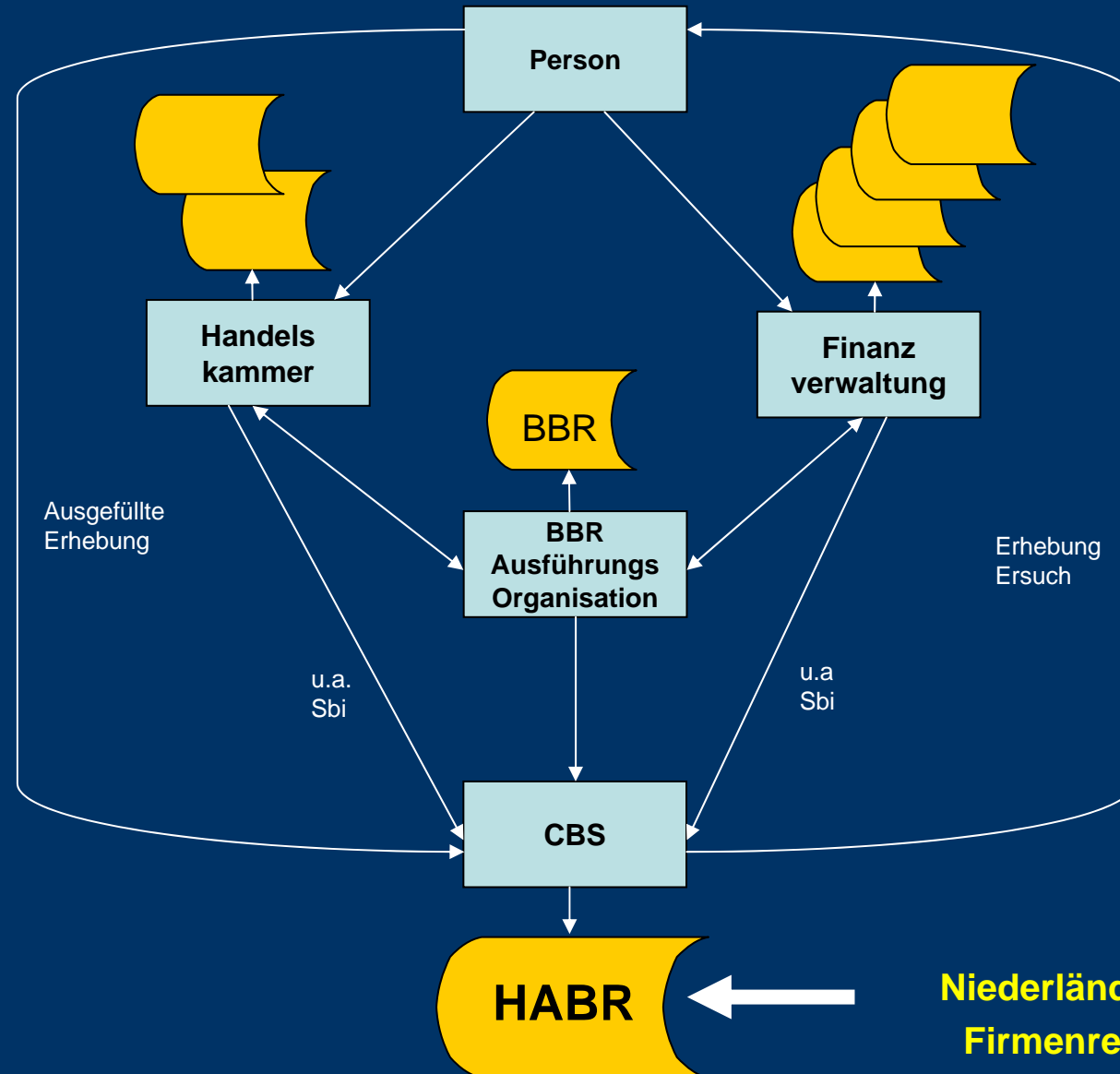
- **Extern verfügbare (bessere) Datenquellen**
- **Geringere Arbeitsbelastung**
- **Erhebungendruck/Bürokatiekosten senken**
- **Gemäß dem Statistikgesetz 2004**

# Realisierung

- **Anwendung von Sekundärquellen der Handelskammer und Finanzverwaltung**
  - **Revision des Algorithmus der Ableitungen von statistische Entitäten**
  - **Für kleinere Firmen (bis 21 arbeitstätige Personen) werden ohne Weiteres die Datenquellen gefolgt**
  - **Qualitätskontrolle mittels vergleich zwischen altem und neuem System**
- **Weniger Erhebungen**



# Realisierung



# Zukunft

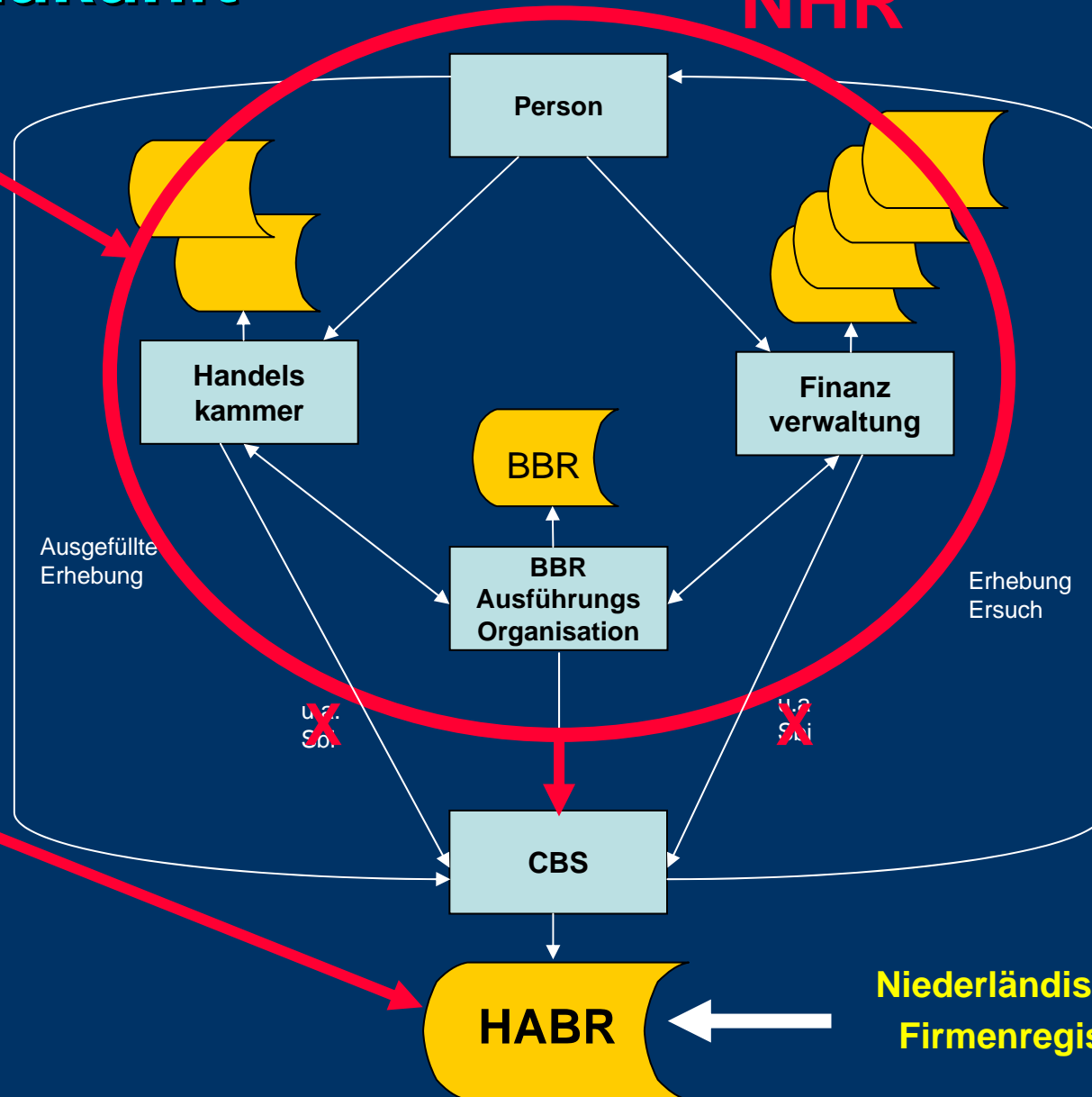
- **Ein authentisches Firmenregister für die Niederlanden (NHR)**
- **Neue Europäische Klassifikation der Wirtschaftszweige (NACE)**
- **Suche nach zusätzliche verknüpfbare Quellen**



**NACE** Zukunft

**NHR**

**Neue  
Quellen**

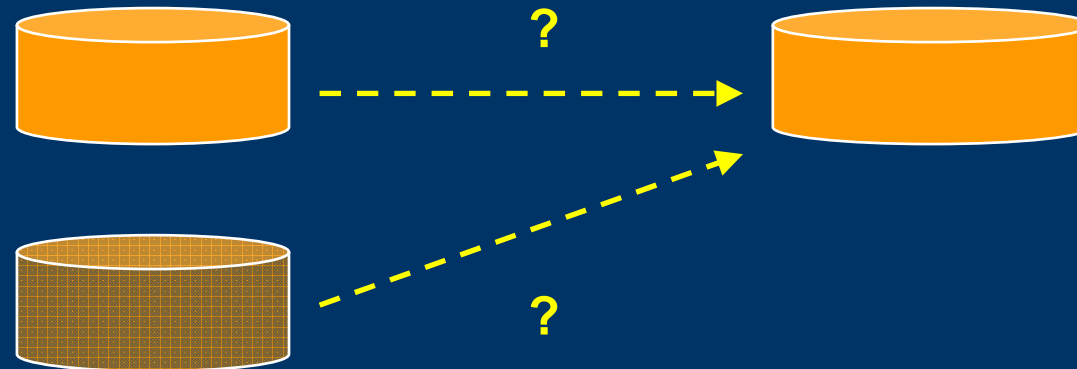


**Niederländisches  
Firmenregister**

# Einheitenproblematik

Finanzeinheiten

Statistische Einheit



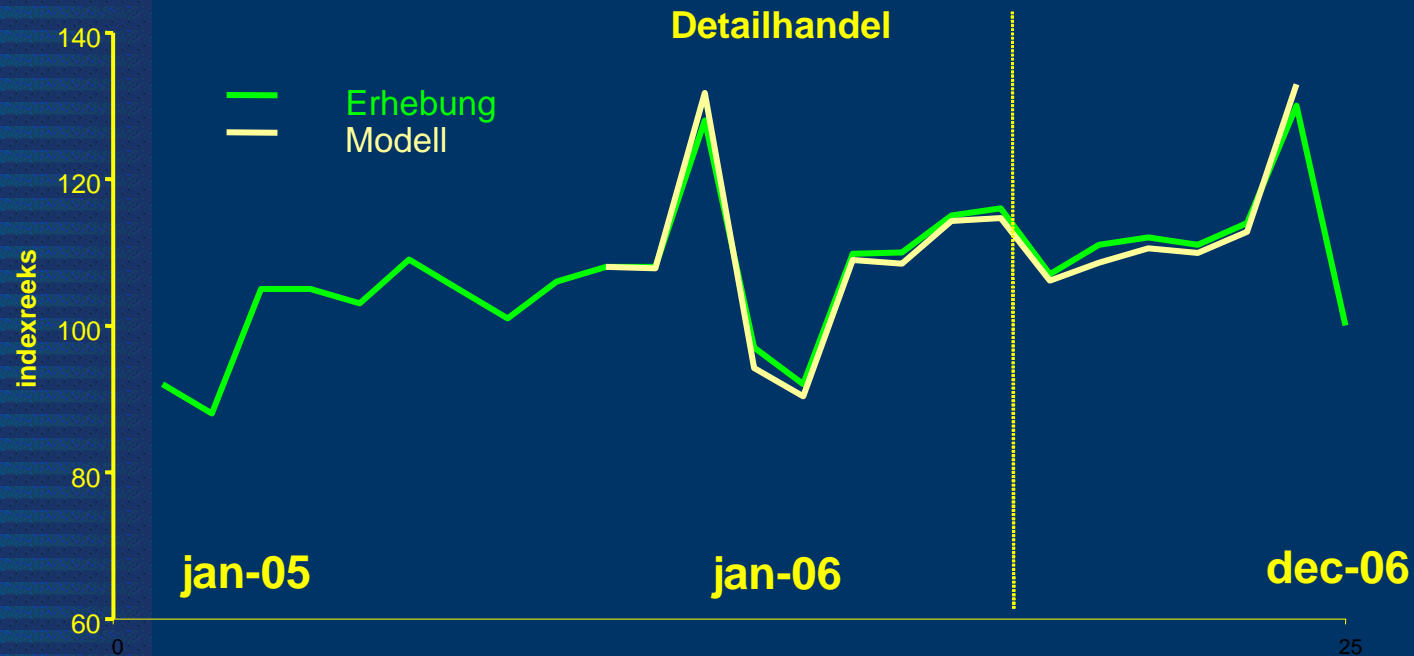
**Neues Firmenregister löst Einheitenproblematik für kleine Unternehmen (< 60) fast vollständig.**

# Effekte in der Praxis ?

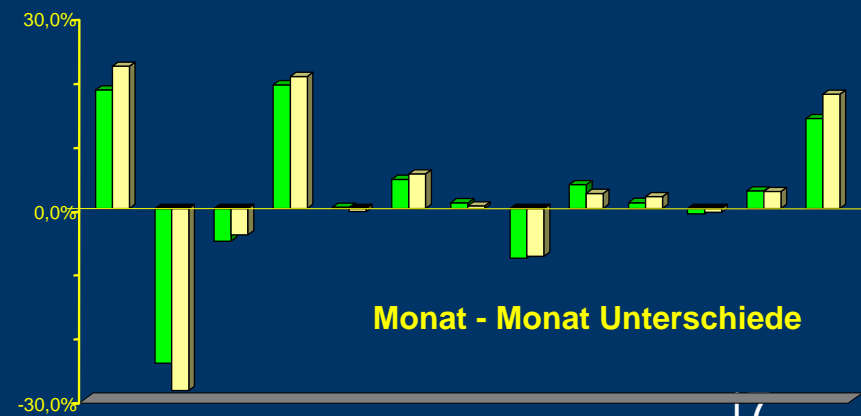
## Analyse möglicher Trendbrüche als Folge des neuen Firmenregisters

- anhand Mehrwertsteuer- und Umsatzdaten
- sowohl auf altes als auf neues Register
- “objectiver” Vergleich





**Model:**  
 > 50 Mitarbeiter Erhebung  
 Bis zu 50 miterbeiter  
 MwSt Daten + Erhebung



# Analyse Ergebnissen

## Schlussfolgerung

- keine signifikante Abweichungen, Brüche oder Verstärkungen
- sehr grosse Übereinstimmung bei der Umsatzentwicklung

## Projectvorschlag

- STS komplett (soviel wie möglich) umgestalten auf Sekundärdaten



# Strategie CBS

## Kurzzeit Umsatzstatisiken (STS)

1. in 2008 Registerdaten (MwSt.) statt eigene Erhebung (BTW) für Unternehmen mit bis zu 50 Mitarbeiter (Planung Mitte 2008)
2. Kontinuierung (integrale) Erhebung für Unternehmen mit mehr als 50 Mitarbeiter
3. Qualitätsnorm
4. Anschluss Monat – Quartal - Jahr

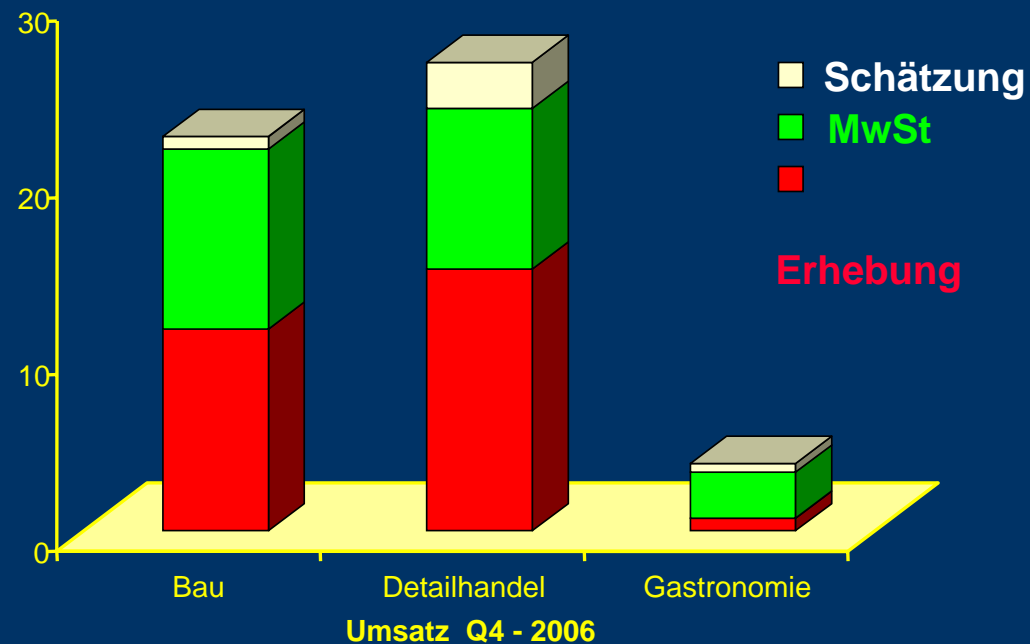


# Vorteile MwSt. Daten

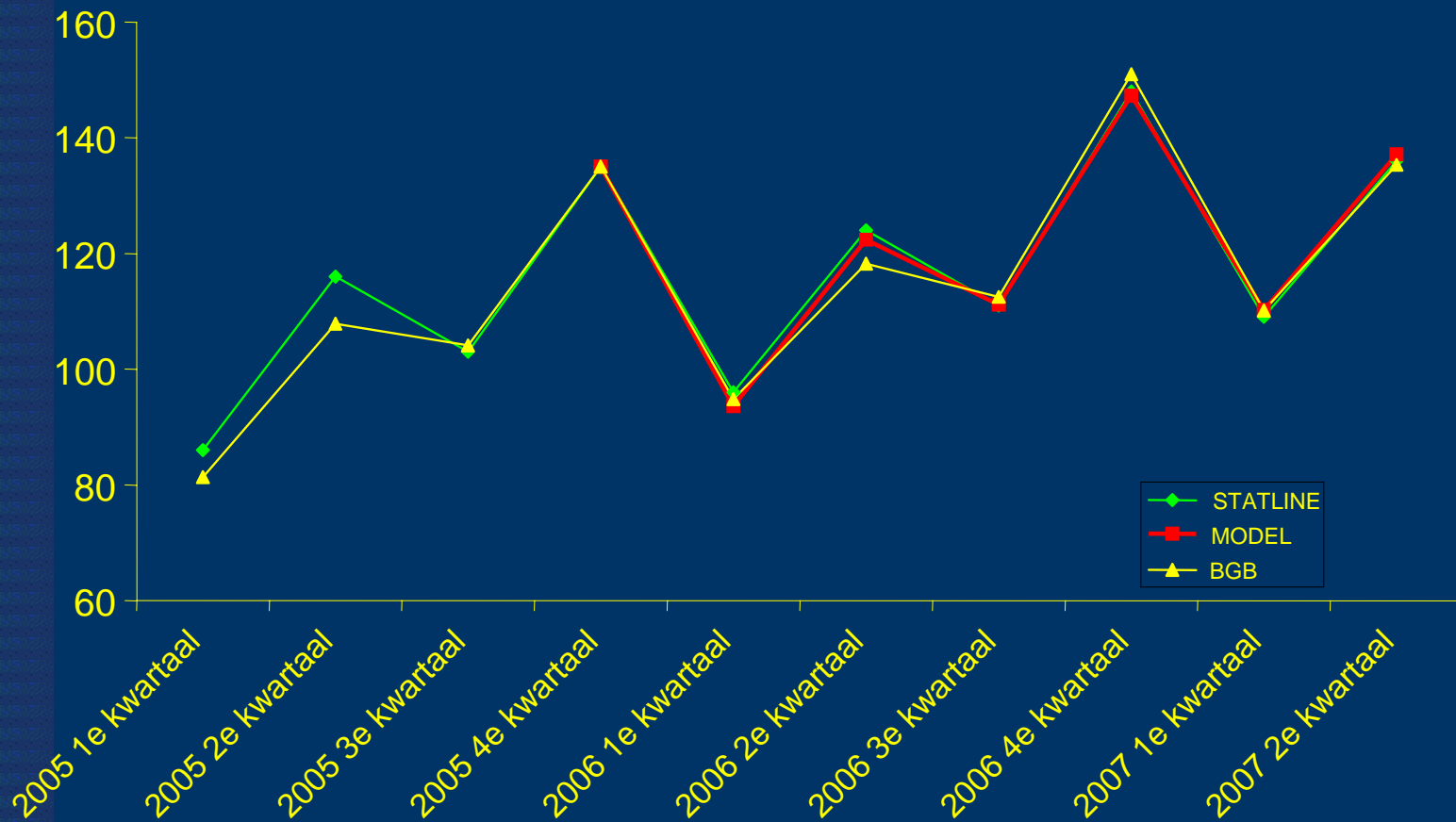
**TOTAL (Unternehmen < 50 Mitarbeiter)**

<b># Unternehmen</b>	<b>460.000</b>
- MwSt.-Daten	<b>370.000</b>
- Erhebung	<b>29.000</b>

**UMSATZDECKUNG (GK 60-90 Erhebung; GK 10-50 MwSt.)**

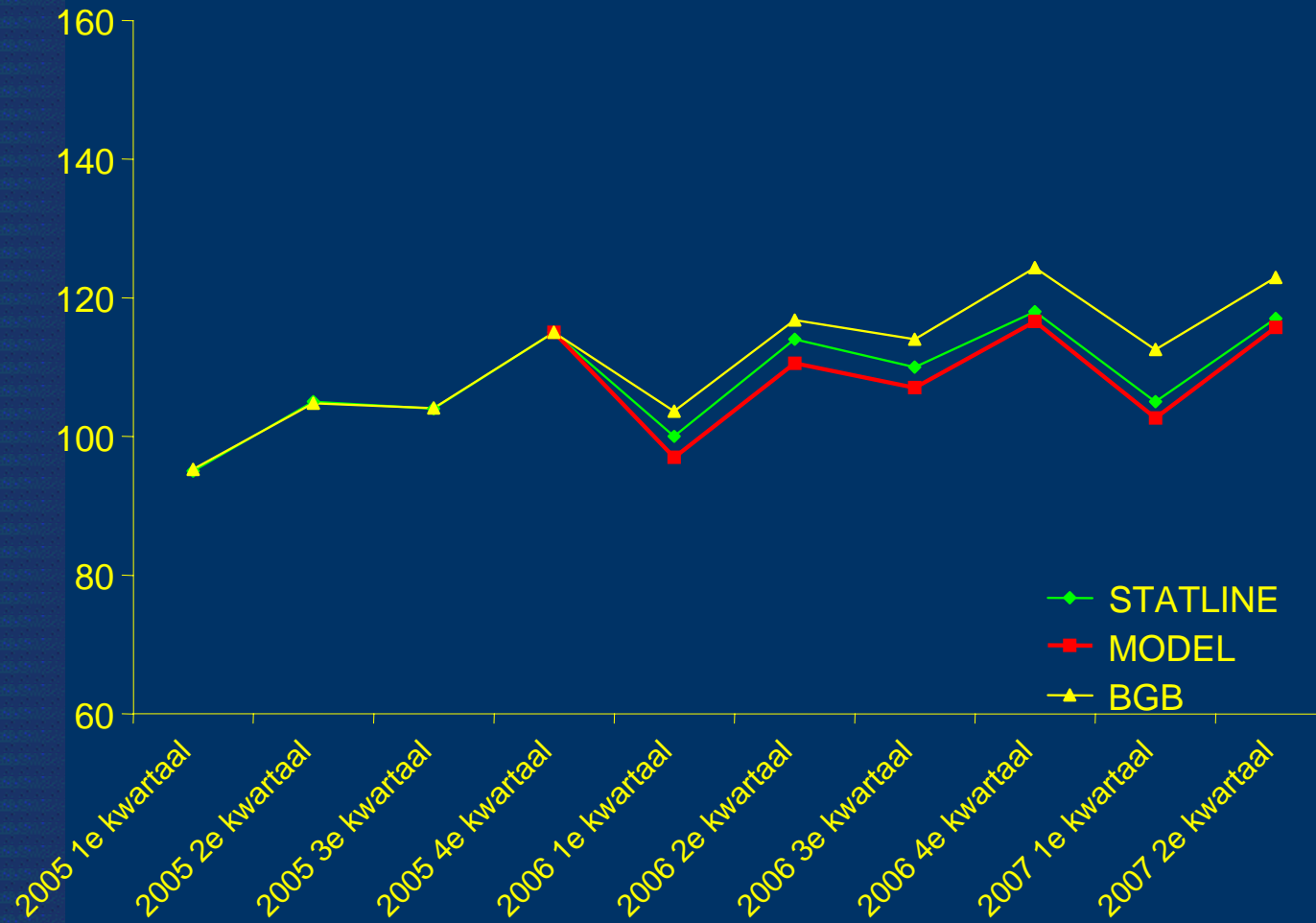


# Quartalentwicklung BAU



→ MwSt brauchbar für Schätzen Umsatzentwicklungen

# Quartalentwicklung Detailhandel



# Detailanalyse

- **Bau** +
- **Detailhandel** +
- **Gastronomie** +
  
- **IT** + / -
- **Dienstleistung** + / -  
Problem: NACE Kodierung
- **Transport** -  
Vorher auch problematisch



## Umdenken zum 2.

- **Vertrauen aufbauen**  
→ Vor allem Kopfsache
- **Qualität beweisen**  
→ Detailanalysen
- **Neue Methodik entwickeln**
- **Zeitigkeit**



# Methodik

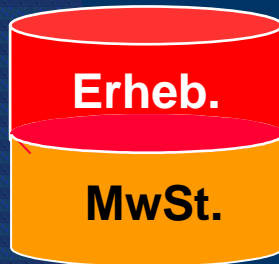
Monat

Quartal

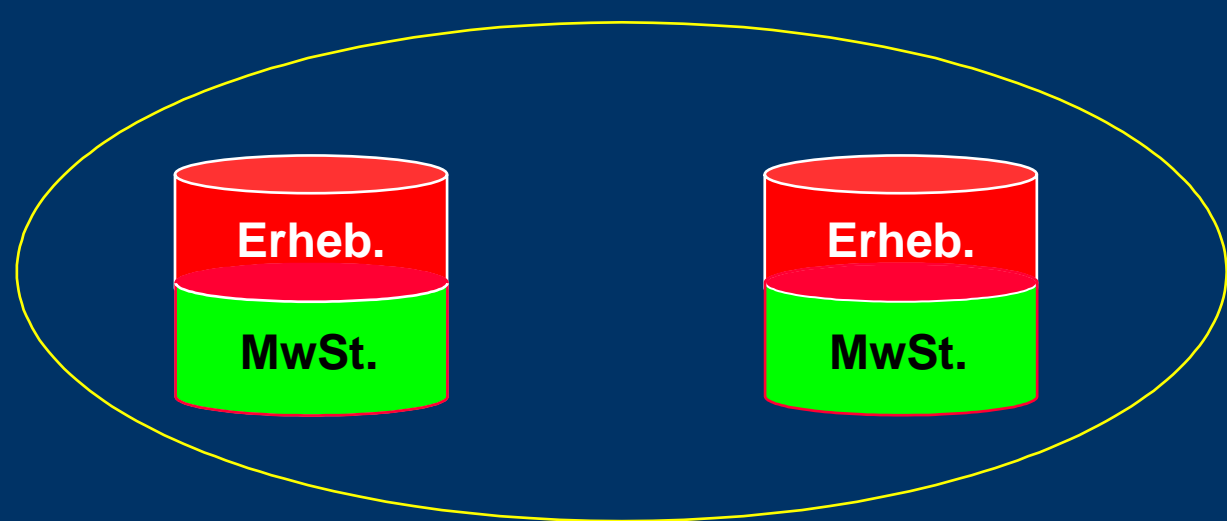
Jahr

> 50

1 - 50



Schätzung,  
1. Schneller Indikator  
Panel  $M_t$  vgl.  $M_{t-12}$



Schätzung Umsatzniveaus pro Periode:

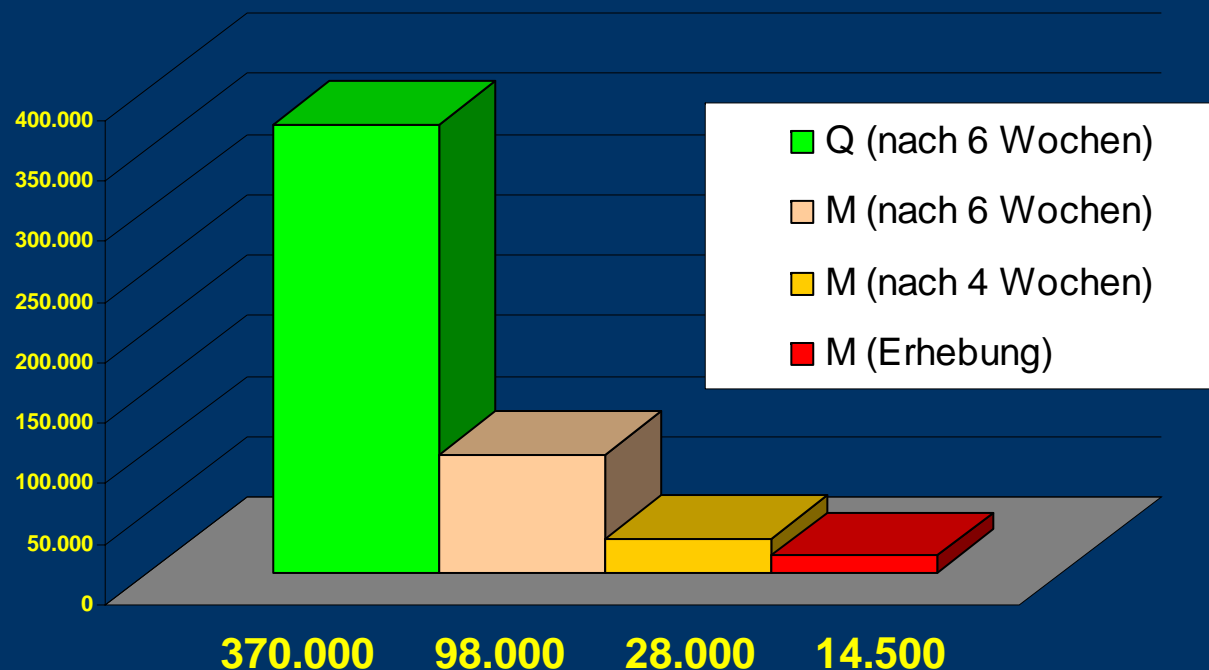
$\Sigma$  – MWST<sub>UMSATZ</sub> von  $n$  Firmen mit MwSt. Angabe  
erhöht auf  $N$  Firmen in ABR

+

$\Sigma$  – ERHEBUNG<sub>UMSATZ</sub>

# Warum Unterschied Q /M

- **Standard MwSt Angabe :** pro Quartal
- **2 Ausnahmen:**
  - grösse(re) + 'Specials' : pro Monat
  - sehr kleine Firmen : pro Jahr



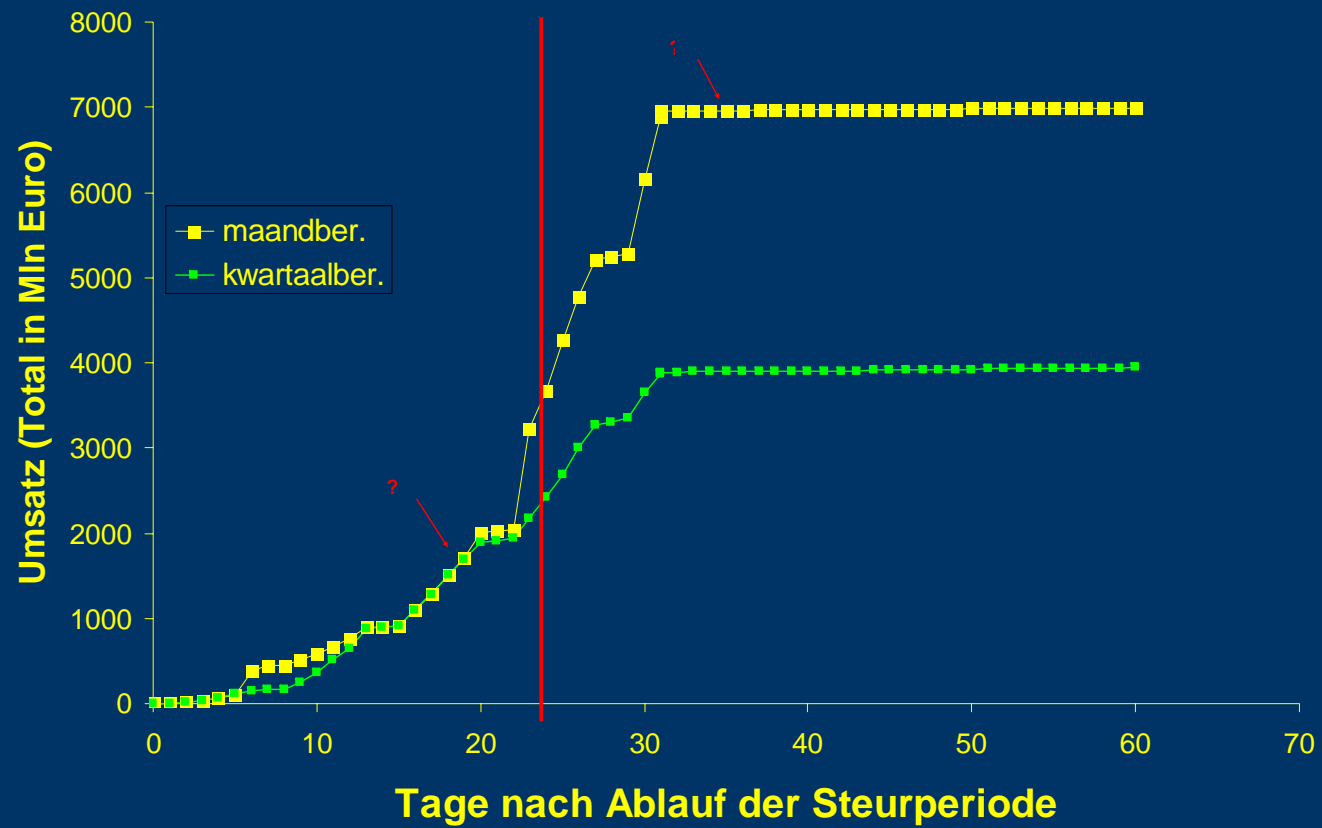
# Zeitigkeit

- **Schneller sammeln und verarbeiten der MwSt. Daten bringt mehr Qualitätsverbesserung als Methodik weiter entwickeln**
- **Einpendeln, bester Zeitpunkt suchen**
- **Von 2 x im Monat nach 10 x (täglich) um Monatswende**



# Zeitigkeit

Empfang MwSt. Daten bei Steuerbehörde (Detailhandel)



# Andachtspunkte

- **Abhängigkeit von externe Partie**
- **Verrechnungen, Korrekturen  
(MwSt = Jahressystem)**
- **Unterschiede in Definitionen  
(Freistelung, Margereglung, Vermittlung)**
- **Fehlende Variabelen: *Jahresschätzung*  
(Gesellschaftssteuer, Sozialdaten, etc.)**
- **Übergang (*Trendbrüche vermeiden*)  
→ NACE 2008**
- **Akzeptanz (*Stellenabbau*)**



**Vielen Dank**  
**für Ihre**  
**Aufmerksamkeit !**

